Kongress

Lokal handeln

[03.05.2016] Die Deutsche Umwelthilfe lädt im Juni zum Kongress „GemeinschaftsWerk Klimaschutz“ nach Kassel ein. Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter von Stadtwerken und Kommunen.

Welchen Beitrag können Stadtwerke, Kommunen und lokale Akteure zum Klimaschutz leisten? Diese Frage will die Deutsche Umwelthilfe (DUH) auf dem Kongress „GemeinschaftsWerk Klimaschutz“ (14. Juni 2016, Kassel) diskutieren. Denn, so die Auffassung des Umweltverbands, Energieversorger und lokale Akteure können einen wichtigen Beitrag leisten, um den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern. Auf dem Kongress werden laut DUH derzeitige Defizite aufgezeigt und Lösungsmöglichkeiten vorgestellt, um den Herausforderungen im kommunalen Klimaschutz wirkungsvoll zu begegnen. Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter von Stadtwerken und kommunalen Unternehmen sowie Klimaschutz-Akteure in Städten und Gemeinden.

(al)

Programm des Kongresses „GemeinschaftsWerk Klimaschutz“ (PDF, 1,7, MB)
Anmeldung zum Kongress

Stichwörter: Klimaschutz, Deutsche Umwelthilfe